Verben

Verben mit Lokalangaben

wo? Wechselpräposition + Dativ

ich stehe - ich stand - ich habe gestanden Ich stehe an der Wand.

liegen

ich liege - ich lag - ich habe gelegen Ich liege im Bett.

sitzen

ich sitze – ich saß – ich habe gesessen Ich sitze auf dem Stuhl.

hängen

die Jacke hängt – die Jacke hing – die Jacke hat gehangen Die Jacke hängt an der Garderobe.

→ unregelmäßige Verben

wohin? Wechselpräposition + Akkusativ

ich stelle - ich stellte - ich habe gestellt Ich stelle den Stuhl an die Wand.

legen

ich lege – ich legte – ich habe gelegt Ich lege das Buch auf den Tisch.

setzen

ich setze mich - ich setzte mich ich habe mich gesetzt Ich setze mich auf den Stuhl.

ich hänge - ich hängte - ich habe gehängt Ich hänge die Jacke an die Garderobe.

→ regelmäßige Verben

Bei stellen, legen und setzen steht immer ein Akkusativobjekt. -> transitive Verben

Wechselpräpositionen: in - auf - an - über - neben - unter - zwischen - hinter - vor

Ergänzen Sie die Verben und antworten Sie im Perfekt. Orientieren Sie s	sich am	Beispie
---	---------	---------

- (ich Teppich in, Wohnzimmer legen) Wo liegt der Teppich? Ich habe den Teppich ins Wohnzimmer gelegt.
- 1. (Mutti neue Lampe über, Tisch hängen) Wo die neue Lampe?
- 2. (Kurt Sessel neben, Schreibtisch stellen) der Sessel immer noch neben dem Bett?
- 3. (Oma Blumen in, weiße Vase stellen) die Blumen in der blauen Vase?
- 4. (ich Brief in, Schublade legen) der Brief noch auf dem Tisch?

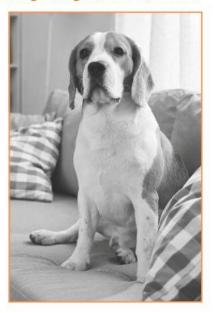
- 5. (er Handtuch in, Bad hängen) das Handtuch noch über dem Stuhl?
- 6. (ich Teller in, Küchenschrank stellen) die Teller noch in der Geschirrspülmaschine?



- 4		
-		
10.		
	9000	, 100
	-	4
		-

Ergänzen Sie die Verben. Verwenden Sie hängen, sitzen, setzen, liegen, legen, stehen, stellen.

- Auf dem weißen Stuhl sitze ich nicht gern.
- Ich mich lieber auf den schwarzen Stuhl.
- Die Katze im Garten und schläft.
- 3. Kommt Hans heute später? Ja, er im Stau.
- 4. Wo ist mein Mantel? Der an der Garderobe.
- 5. Martina, du kannst dich auf das Sofa
- 6. Ich mich nicht auf das Sofa.
 - Auf dem Sofa der Hund.
- 7. Karin, kannst du bitte die Gläser auf den Tisch?
- 8. Wo sind denn die Gläser? Sie im Küchenschrank.
- 9. Über dem Sofa immer noch dieses hässliche Bild!
- 10. Ich bin so müde. Du kannst dich doch eine Stunde ins Bett



Nomen

Was passt zusammen? Bilden Sie Komposita. In welchem Zimmer findet man die Gegenstände?

- a) Schreibtisch--drucker Heft--mappe Laser--lampe Dreh--stuhl Dokumenten--klammer
 - Diese Gegenstände findet man im
- b) Geschirr-Koch--herd Spül--spüler Elektro--topf

Diese Gegenstände findet man in der

-mittel

-maschine c Fernseh--lampe -regal Sofa-Steh--ständer Bücher--tisch Zeitungs--gerät

> Diese Gegenstände findet man im

Ergänzen Sie die Artikel. Welches Wort hat einen anderen Artikel?

Kaffee-

•	der	Stuhl – Tisch – Schrank – Bett	das Bett
1.		Bad – Wohnzimmer – Küche – Büro	
2.		Gardine – Teppich – Vase – Lampe	
3.		Garten – Lift – Balkon – Etage	
4.		Geschirrspüler – Kaffeemaschine – Herd – Drucker	
5.		Regal – Sofa – Bild – Pflanze	
6.		Schule – Nähe – Lage – Verkehr	
7.		Krankenhaus – Fußballplatz – Kino – Schwimmbad	
8.		Universität – Sporthalle – Restaurant – Kneipe	
9.		Einkaufsmöglichkeit – Freizeitangebot – Sicherheit – Sauberkeit	

zweihundertacht Begegnungen A2+

	Walshas I shanswittel masst wisht sum (No wantes
C5	Welches Lebensmittel passt nicht zum (bergrini

1. Was ist kein Gemüse? Möhren – Sellerie – Bohnen – Erbsen – Spargel – Bananen – Blumenkohl

2. Was ist kein Obst? Weintrauben – Erdbeeren – Orangen – Tomaten – Himbeeren – Ananas – Zitronen

3. Was ist nicht aus Fleisch? Rinderbraten – Schweinebraten – Schnitzel – Lammbraten – Lachs – Gulasch

C6 Was sehen Sie auf dem Foto? Ergänzen Sie die Wörter mit Arti	С6	Was sehen Sie auf	dem Foto? Ergä	inzen Sie die Wö	orter mit Artike
---	----	-------------------	----------------	------------------	------------------

1.	 			• •																								 •								 		
2.											•																×	 ٠							٠	 		 .,
3.				•					•		•	ं					*			•			•		• •		•		•				**				•	
4.	 						•																													 		
5.			٠		٠	٠		*	• •	٠	*			٠	•	٠	•	• •		٠		٠	• •	٠	• •			٠	*		٠					 . ,	٠	
6.										+																										 		
7.											+																			• •					٠	 		
8.		•	*	• 1	•		•		•			•	•	•		٠			•	•			•	•		٠	•	 ٠	*		•	•	**	•	٠	•	•	
9.																																				 		
10.			٠			٠		٠		 ٠		• •				٠		• •				•	• •							• •	٠				٠	 	٠	
11.											*																									 		
12																																						



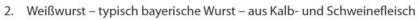
Was ist das? Beschreiben Sie die Gerichte wie im Beispiel.

Zaziki – griechische Soße – aus Joghurt, Olivenöl, Gurke und Knoblauch
 Zaziki ist eine griechische Soße, die man aus Joghurt, Olivenöl, Gurke und Knoblauch zubereitet.





1. Sushi – japanische Spezialität – aus Reis, Gemüse und rohem Fisch







3. Borschtsch – russische Suppe – aus Rindfleisch, roter Bete und Weißkohl

4. Zürcher Geschnetzeltes – Gericht aus der Schweiz – aus Kalbfleisch, Champignons, Zwiebeln und Sahne





5. Rindercarpaccio – italienische Vorspeise – aus rohem Rinderfilet, Parmesankäse, Olivenöl und Zitronensaft

Begegnungen A2⁺ zweihundertneun 209

Sätze

Temporalsätze

Als ich ein Kind war, wohnte ich in einer Großstadt. Wenn ich älter bin, kaufe ich mir ein Haus auf dem Land.

Vergangenheit	Gegenwart und Zukunft	
einmal Zustand Ereignis	als Als ich ein Kind war, Als ich in München war,	wenn Wenn ich älter bin, Wenn ich in München bin,
mehrmals/immer	wenn Immer wenn ich in München war,	wenn Immer wenn ich in München bin,

C8

Ergänzen Sie wenn oder als.

- Als ich meinen ersten Arbeitstag hatte, fühlte ich mich nicht wohl.
- 1. Kannst du für Martina einen Blumenstrauß mitnehmen, du sie im Krankenhaus besuchst?
- 2. Immer wir in diesem Hotel übernachteten, war im Zimmer etwas kaputt.
- 3. Machst du bitte das Licht aus, du ins Bett gehst?
- 4.ich die Wohnung besichtigte, hat sie mir besser gefallen.
- 5. Was, Paul ist krank? ich ihn gestern traf, sah er noch ganz gesund aus.
- 6. Immer ich Frau Kümmel eine E-Mail schickte, kam die E-Mail wieder zurück.
- 7. Aber ich ihr gestern die Preisliste mailte, ging alles gut.
- 8. Was machst du, du in Rom bist?
- 9.ich noch klein war, habe ich sehr gerne mit Puppen gespielt.
- 10.ich morgen Zeit habe, besuche ich dich.
- 11.ich im Lotto gewinne, kaufe ich mir ein Haus an der Ostsee.
- 12. Ich habe mich gefreut, ich Steffens Brief bekam.
- 13. Michaela mit dem Studium fertig ist, möchte sie in einem großen Krankenhaus arbeiten.
- 14. Georg am Computer spielt, vergisst er alles.

Infinitiv mit zu

Ich habe keine Lust, die Wände neu <u>zu</u> streichen.

Ich habe versucht, dich anzurufen.

- → Der Infinitiv mit zu steht oft nach Verben und Wendungen wie
- vorhaben
- versprechen
- bitten
- empfehlen
- scheinen
- aufhören
- versuchen

- ich habe keine Lust
- ich habe keine Zeit
- ich habe die Absicht
 - ich habe den Wunsch
- es ist leicht
- es ist schwer
- es ist erlaubt
- es ist verboten
- es ist notwendig
- es ist wichtig

210 zweihundertzehn Begegnungen A2*

		<u> </u>		
Сэ	1.	t oder ohne zu? Ergänzen Sie zu, wenn nötig. Hast du vielleicht Lust, mich zum Essen einzuladen? Nein, tut mir leid. Ich habe keine Zeit, mit dir essen Würden Sie bitte die Musik leiser machen? Nein, denn in diesem Haus ist es nicht verboten, eine Par Würden Sie bitte aufhören, nachts Opern singen Nein. Ich muss jede Nacht	ty ? Gesai oblau	ngslehrer.
	5.6.	Könnten Sie bitte meine Zeitung nicht mehr aus meinem Nein, denn ich kann mir keine eigene Zeitung ka Darf ich Sie bitten, im Treppenhaus nicht rauche Nein, denn es ist in diesem Haus erlaubt raucher	ufer n?	
C10	(1) (2) (3) (4) (5)	Ich habe versucht, Hilfst du mir, Bitte hör auf, Ich verspreche dir, Ich habe vor, Ich empfehle dir,	(a) (b) (c) (d) (e)	die Küche aufzuräumen? dich immer zu lieben. dich gestern telefonisch zu erreichen. so laut zu singen! mir eine neue Stelle zu suchen. mehr auf deine Gesundheit zu achten.
C11	1.	Gänzen Sie den Infinitiv mit zu. Hier dürfen Sie nicht parken. Es ist verboten, hier zu parken. Meine Kollegen wollen heute Abend ins Kino gehen. Meine Kollegen haben die Absicht, Carla möchte so gern einen Kleingarten mieten.		
	 4. 	Carla hat den Wunsch, Hier darf man rauchen. Es ist erlaubt, Wir wollen am Wochenende mein Wohnzimmer tapezier Wir haben vor,	ren.	



5. Ich möchte, dass du dein Zimmer aufräumst.

Ich bitte dich,

......

6. Meiner Meinung nach solltest du einen Klempner bestellen. Ich empfehle dir,

Gründe und Gegengründe (Kausal- und Konzessivsätze)

Gegengrund (nicht erwartete Folge)

Ich bin krank, trotzdem gehe ich zur Arbeit. Ich bin krank. Trotzdem gehe ich zur Arbeit. Ich bin krank, ich gehe trotzdem zur Arbeit.

- trotzdem verweist auf den Gegengrund im ersten Hauptsatz
 - leitet einen Hauptsatz ein
 - kann vor oder hinter dem konjugierten Verb stehen

Obwohl ich krank bin, gehe ich zur Arbeit. Ich gehe zur Arbeit, obwohl ich krank bin.

obwohl

- leitet einen Nebensatz ein, der einen Gegengrund nennt
- steht im Nebensatz immer an erster Stelle

Grund (erwartete Folge)

Ich bin krank, deshalb gehe ich nicht zur Arbeit. Ich bin krank. Deshalb gehe ich nicht zur Arbeit. Ich bin krank, ich gehe deshalb nicht zur Arbeit.

deshalb

- verweist auf den Grund im ersten Hauptsatz
 - leitet einen Hauptsatz ein
 - kann vor oder hinter dem konjugierten Verb stehen

Weil ich krank bin, gehe ich nicht zur Arbeit. Ich gehe nicht zur Arbeit, weil ich krank bin.

weil

- leitet einen Nebensatz ein, der einen Grund nennt
- steht im Nebensatz immer an erster Stelle

Bilden Sie Sätze mit trotzdem im Perfekt.

- Peter wusste, dass die Sitzung heute stattfindet. (er - zur Sitzung - nicht kommen) Trotzdem ist er nicht zur Sitzung gekommen.
- 1. Peter wusste, dass das Protokoll bis heute fertig sein muss.

(er - das Protokoll - noch nicht schreiben)

2. Es hat geregnet. (Peter - im Park - spazieren gehen) 3. Peter wusste, dass Oma im Krankenhaus auf ihn wartet.

(er - Oma - nicht besuchen)

- 4. Peter wusste, dass ich keinen Fisch mag. (er - Fisch - zum Mittagessen - kochen)
- 5. Peter muss lernen, er hat morgen eine Prüfung. (er - bis 3.00 Uhr - eine Party - feiern)

Bilden Sie Sätze mit deshalb im Perfekt.

- 1. Mein Wecker hat nicht geklingelt. (ich - zu spät - kommen)
- 2. Ich habe die ganze Nacht gelernt. (ich - Prüfung mit "gut" - bestehen)
- 3. Wir haben ein gutes Angebot gemacht. (wir - den Auftrag - erhalten)
- 4. Die Zusammenarbeit der Kollegen war sehr gut. (wir – das Problem – rechtzeitig – lösen)
- 5. Mein Fernseher ist kaputt. (ich – gestern – einen neuen Fernseher – kaufen)

Präpositionen

	Kurzformen	Kasus	Beispielsätze	
an	an + dem = am an + das = ans	Wo? + D Wohin? + A Wann? + D	Das Bild hängt an der Wand. Ich hänge den Mantel an die Garderobe. Ich komme am Montag.	(lokal) (lokal) (temporal)
auf	auf + das = aufs	Wo? + D Wohin? + A Wie? + A	Das Buch liegt <mark>auf</mark> dem Tisch. Ich lege das Buch <mark>auf</mark> den Tisch. Sie macht es <mark>auf</mark> ihre Art.	(lokal) (lokal) (kausal)
hinter		Wo? + D Wohin? + A	Der Brief liegt <mark>hinter</mark> dem Schreibtisch. Der Brief ist <mark>hinter</mark> den Schreibtisch gefallen.	(lokal) (lokal)
in	in + dem = im in + das = ins	Wo? + D Wohin? + A Wann? + D Wie? + D	Ich war in der Schweiz. Ich fahre in die Schweiz. Wir haben im August Ferien. Er war in guter Stimmung.	(lokal) (lokal) (temporal) (kausal)
neben		Wo? + D Wohin? + A	Der Tisch steht neben dem Bett. Ich stelle den Tisch neben das Bett.	(lokal) (lokal)
über		Wo? + D Wohin? + A	Das Bild hängt <mark>über</mark> dem Sofa. Otto hängt das Bild <mark>über</mark> das Sofa.	(lokal) (lokal)
unter		Wo? + D Wohin? + A Wie? + D	Die Katze sitzt <mark>unter</mark> dem Stuhl. Die Katze kriecht <mark>unter</mark> den Stuhl. Wir arbeiten <mark>unter</mark> schlechten Bedingungen.	(lokal) (lokal) (modal)
vor	vor + dem = vorm	Wo? + D Wohin? + A Wann? + D	Die Taxis stehen vorm Bahnhof. Die Taxis fahren direkt vor die Tür. Treffen wir uns vor dem Mittagessen?	(lokal) (lokal) (temporal)
zwischen		Wo? + D Wohin? + A Wann? + D	Vielleicht ist das Foto zwischen den Büchern? Hast du das Foto zwischen die Bücher gesteckt? Zwischen dem 1. und dem 5. Mai ist das Restaurant geschlossen.	(lokal) (lokal) (temporal)



- Wohin gehst du? Ich gehe ins Kino.
- 1. Fahrt ihr diesen Sommer wieder d....... Türkei?
- 2. Wo ist denn der Brief? Der liegt doch d....... Schreibtisch.
- 3. Warum hast du dieses hässliche Bild direkt d........ Bett gehängt?
- 4. Wo finde ich hier ein Taxi? Die Taxis stehen dort d........ Ecke.
- 5. Wo ist der Hund? Er liegt d....... Sofa.
- 6. Stell dir das mal vor: d....... Akten lag ein 200-Euro-Schein!
- 7. Schade, der Ball flog zwei Zentimeter d........ Tor.
- 8. Wo warst du so lange? Ich war Büro und habe gearbeitet.
- 9. Kommst du heute mit Theater? Nein, aber ich gehe gern mit dir Restaurant.
- 10. Du bist ja so schön braun! Ja, ich war den ganzen Tag Strand.
- 11. Wann fahrt ihr d....... Winterurlaub? Februar.
- 12. 22. Mai feiern wir deinen Geburtstag ein ganz teuren Restaurant.
- 13. d....... 17. und d....... 21. April habe ich ein paar Tage frei.
- 14. Ich komme ungefähr einer Stunde.

